

ANMELDUNG

Nach Erhalt der Anmeldebestätigung überweisen Sie bitte den (gesamten) Betrag innerhalb von 10 Tagen auf u.g. Konto.

Hiermit melde ich mich verbindlich für folgenden/folgende Kurs/e an :

- Kurs 1:** „Stimmenhören verstehen – Einführung in das Thema“
11. April 2008; 88,- Euro (35,- Euro); **Kennwort: MI-Kurs 1**
- Kurs 2:** „Die Stimmen kennen lernen – Einführung in das Maas-
tricht Interview“; 288,- Euro; 18. und 19. April 2008
Kennwort: MI-Kurs 2
- Kurs 3:** „Den Stimmen einen Sinn geben – Arbeit mit dem Maas-
tricht Interview“; 668,- Euro; 29., 30., 31. Mai 2008
Kennwort: MI-Kurs 3

Den Betrag in Höhe von Euro überweise ich innerhalb der o.g.
Frist auf das Konto:

Netzwerk Stimmenhören e.V.
Konto-Nr.: 33 10 500, BLZ: 100 205 00
Bank für Sozialwirtschaft
Verwendungszweck (Bitte unbedingt angeben!): Vorname Nach-
name, Kennwort(e) (z.B.: Karla Musterfrau, MI-Kurse 2+3)

Name, Vorname.....

Beruf.....

(Einrichtung).....

Straße.....

PLZ, Ort.....

Telefon/E-Mail für Rückfragen.....

.....

Datum Unterschrift

**Bei Absage bis 14 Tage vor Veranstaltungstermin wird eine Bearbeitungs-
gebühr in Höhe von 30,- Euro fällig, danach die gesamte Seminargebühr.**



NETZWERK STIMMENHÖREN e.V.

BIETET:

**„DEN STIMMEN EINEN SINN GEBEN“
Fortbildungsreihe zum Maastricht Interview**

11. April 2008, Berlin

„Stimmenhören verstehen – Einführung in das Thema“

18. und 19. April 2008, Berlin

„Die Stimmen kennen lernen – Einarbeitung in das Maastricht
Interview“

29., 30., 31. Mai 2008, Berlin

„Den Stimmen einen Sinn geben – Arbeit mit dem Maastricht
Interview“

(mit Dr. Sandra Escher, Prof. Marius Romme, Universität Maa-
tricht, NL)

Ziel des Kurses ist, systematisches Arbeiten mit der Erfahrung des
Stimmenhörens oder ähnlichen außergewöhnlichen Wahrnehmungen
(Visionen etc.) zu erlernen.

Mithilfe des Maastricht Interviews können Stimmenhörende ihre Erfah-
rungen besser verstehen und strukturieren.

Im therapeutischen Zusammenhang ermöglicht die Arbeit mit dem Maas-
tricht Interview ein detailliertes Erforschen der Erfahrung mit der Absicht,
deren Sinn zu verstehen.

„Den Stimmen einen Sinn geben“ meint die Suche nach dem Zusammen-
hang der Stimmen zur Lebensgeschichte - die Suche nach Wegen, die
dem/der Stimmenhörer/in ermöglichen, mehr Kontrolle zu entwickeln und
gegebenenfalls die Beziehung zu den Stimmen zu ändern.

Kurs 1: „Stimmenhören verstehen – Einführung in das Thema“

Wie werden Stimmen wahrgenommen? Wer oder was wird da laut? Welche Möglichkeiten gibt es neben dem psychiatrischen Krankheitsmodell, einen Umgang mit den Stimmen zu finden?

Wann? 11. April 2008, 10.00 bis 16.00 Uhr

Wer? Stimmenhörende und Menschen, die Stimmenhörende begleiten und unterstützen (z.B. im psychosozialen Bereich Tätige, Angehörige)

Anmeldeschluss: 28. März 2008

Referentinnen: Antje Müller (StimmenhörerIn), Caroline von Taysen (Dipl.-Psychologin)

Kosten: 88,- Euro (Sozialhilfe-, ALG-II-Empfänger o.ä.: 35,- Euro)

Kurs 2: „Die Stimmen kennen lernen – Einführung in das Maastricht Interview“

Mithilfe eines Videos wird ein Interview durchgeführt und der dazugehörige Bericht geschrieben. Die KursteilnehmerInnen lernen die Ideen hinter den Interviewfragen kennen und die Art und Weise, die erhaltenen Informationen zu nutzen. Stimmenhören ist ein Prozess, der in unterschiedlichen Phasen unterschiedliches Handeln erfordert. Mittelfristige Strategien werden erläutert.

Wann? 18. und 19. April 2008, 9.30 bis 17.00 Uhr

Wer? Menschen, die mit dem Maastricht Interview arbeiten möchten und bereits mit dem Ansatz des NeSt e.V. vertraut sind.

Referentinnen: Antje Müller (StimmenhörerIn), Caroline von Taysen (Dipl.-Psychologin)

Kosten: 288,- Euro

Anmeldeschluss: 4. April 2008

Zwischen den Kursen 2 und 3 ...

liegen sechs Wochen. In dieser Zeit werden die TeilnehmerInnen des dritten Kurses ein Maastricht Interview durchführen und den dazugehörigen Bericht schreiben. Gemeinsam mit der/dem Stimmenhörenden besuchen Sie anschließend Kurs 3.

Kurs 3: „Den Stimmen einen Sinn geben – Arbeit mit dem Maastricht Interview“

Die verfassten Berichte werden besprochen. Die Beziehung zwischen den Stimmen und der Lebensgeschichte der/des Stimmenhörenden wird aus den Informationen des Berichtes herausgearbeitet und als „Konstrukt“ formuliert. Mögliche weitere Schritte werden gemeinsam in der Gruppe entwickelt.

Wann? 29., 30., 31. Mai 2008, 9.30 bis 17.00 Uhr

Wer? maximal sechs Paare (StimmenhörerIn/InterviewerIn nach Besuch der Kurse 1 und 2)

Referentinnen: Dr. Sandra Escher (NL), Prof. Marius Romme (NL)

Kosten: 668,- Euro

Anmeldeschluss: 30. April 2008

Frau Escher und Herr Romme verstehen Deutsch, sprechen aber Englisch. Übersetzungshilfe ist gewährleistet (Fr. von Taysen, Fr. Müller).

Veranstaltungsort:

Alle Kurse finden in den Räumen von *prenzkomm GmbH* statt.

Schönhauser Allee 161a, 10435 Berlin

(U2 bis U-Bhf. Senefelderplatz)

Anmeldung:

Bitte benutzen Sie beiliegendes Anmeldeformular und senden Sie dieses per Post oder Fax an:

Netzwerk Stimmenhören e.V.

Uthmannstraße 5

12043 Berlin

Tel.: 030 - 78 71 80 68

Fax: 030 - 68 97 28 41

E-Mail: stimmenhoeren@gmx.de

Internet: www.stimmenhoeren.de

Bei Absage bis 14 Tage vor Veranstaltungstermin wird eine Bearbeitungsgebühr von 30,- Euro fällig, danach die gesamte Seminargebühr.

Die Zertifizierung für ÄrztInnen und PsychotherapeutInnen ist beantragt.